

Antrag auf Erteilung/ Verlängerung

- einer Fahrerlaubnis für Kraftfahrzeuge der Klasse(n)
- einer Fahrerkarte eines Fahrerqualifikationsnachweises (FQN)

Familienname _____

Geburtsname(n) _____

Vornamen _____

Tag und Ort der Geburt _____

Anschrift _____

Email- Adresse _____

Ich beantrage

- die Erteilung der Fahrerlaubnis für o. g. Klasse(n) und erkläre, dass ich keine Fahrerlaubnis oder einen entsprechenden Führerschein besitze oder besessen habe.
- die Erweiterung der Fahrerlaubnis der Klasse auf Klasse
- die Erteilung einer Fahrerlaubnis nach Versagung (§ 2 StVG) oder vorangegangener Entziehung (§ 20 FeV) Sperre oder nach Verzicht;
- die Zuerkennung des Rechts, von einer ausl. Fahrerlaubnis in Deutschland Gebrauch zu machen
- die Erteilung einer Fahrerlaubnis aufgrund einer Dienstfahrerlaubnis (§§ 26, 27 FeV)
- die Erteilung einer Fahrerlaubnis aufgrund einer Fahrerlaubnis aus einem EU- oder EWR- Staat (§ 30 FeV).
- die Erteilung einer Fahrerlaubnis aufgrund einer Fahrerlaubnis aus einem Staat außerhalb des Abkommens über den europäischen Wirtschaftsraum (§ 31 FeV)
- die Verlängerung einer Fahrerlaubnis (§ 24 FeV) der Klasse
- die Ausstellung eines Ersatzdokumentes (Führerscheines/ Fahrerkarte/ FQN)
Ich weiß, dass ich bei Auffinden des in Verlust geratenen Dokumentes diesen unverzüglich bei der Fahrerlaubnisbehörde abliefern muss.
- die Umstellung einer Fahrerlaubnis alten Rechts (§ 6 Abs. 7 FeV)
- die Erteilung/ Verlängerung eines Führerscheines zur Fahrgastbeförderung für
- einen internationalen Führerschein (Übereinkommen über den Straßenverkehr vom 08. November 1968)
- einen internationalen Führerschein (Übereinkommen über den Straßenverkehr vom 24. April 1926)
- Ich beantrage die Eintragung der Schlüsselzahl **78** (Automatikgetriebe)
- Ich beantrage die Eintragung der Schlüsselzahl **197** (Schaltnachweis)

Vorhandene Fahrerlaubnisklasse(n):

Ausbildung erfolgt durch die
Fahrschule

Klasse(n)	ausgestellt am
durch Behörde	
Listen-Nr.	Vordruck-Nr.
Führerschein- Nr.	
gültig bis	

Ort der praktischen Prüfung (§ 17 Abs. 3 FeV)

- Ich versichere, dass ich keine Fahrerlaubnis aus einem EU- oder EWR- Staat besitze bzw. dass ich keine Fahrerlaubnis bei einer anderen Behörde eines solchen Staates beantragt habe.
- Bei Erteilung der deutschen Fahrerlaubnis verzichte ich auf die bereits vorhandene Fahrerlaubnis aus einem EU- oder EWR- Staat.
- Ich erkläre, dass meine ausländische Fahrerlaubnis noch gültig ist. Die Fahrerlaubnisbehörde ist berechtigt, dies zu prüfen.

Ich trage im Straßenverkehr eine Sehhilfe keine Sehhilfe

Liegen geistige oder körperliche Krankheiten, Behinderungen vor (gemäß § 26 Abs. 2 Thür.VwVfG erfolgt diese Angabe freiwillig): ja nein

Bei „ja“ bitte nähere Angaben:

- Bei der Beantragung von Doppelklassen wünsche ich die Ausstellung von zwei Kartenführerscheinen.
- Ich beantrage die Eintragung der Schlüsselzahl **96** (Klasse B mit Anhänger)
- Ich beantrage die Eintragung der Schlüsselzahl **196** (Klasse B im Inland für Krafträder Klasse A1)
- Ich beantrage mit der Umstellung meiner Fahrerlaubnis der Klasse 3 die Klasse T.
- Die Führerscheinkarte wird in der Fahrerlaubnisbehörde abgeholt.

Der Antrag gilt als zurückgenommen, wenn nicht innerhalb eines Jahres die theoretische Prüfung bestanden wurde. Ich versichere die Richtigkeit der bevorstehenden Angaben.

Mir ist bekannt, dass der Antrag nach einem Jahr seine Gültigkeit verliert und falsche Angaben die Entziehung der Fahrerlaubnis zu Folge haben.

Hinweisblätter zum Datenschutz entsprechend der EU-DSGVO werden mir in der Fahrerlaubnisbehörde zur Verfügung gestellt.

Die Hinweise zum Datenschutz laut Art. 13 EU-DSGVO habe ich zur Kenntnis genommen.

.....
Ort/ Datum

.....
Ort/ Datum

.....
Unterschrift Antragsteller/in

.....
Unterschrift Eltern/ Sorgeberechtigte(r)

Gebühren bezahlt:

Bei Bewerber(innen) unter 18 Jahren ist die Zustimmung beider Elternteile/ Sorgeberechtigter erforderlich. Unterschreibt ein Elternteil/ Sorgeberechtigter allein, erklärt er mit seiner Unterschrift zugleich, dass ihm das Sorgerecht allein zusteht oder dass er im Einverständnis mit dem anderen Elternteil/ Sorgeberechtigten handelt.

Anlagen:

- amtlicher Nachweis über Ort und Tag der Geburt (Personalausweis oder Reisepass)
- amtlicher Nachweis über den Wohnsitz (Personalausweis oder Meldebescheinigung)
- biometrisches Lichtbild neuen Datums ohne Kopfbedeckung (35 x 45 mm)
- Sehtestbescheinigung für Klassen A, A2, A1, AM, B, BE, L, T
- Zeugnis/ Gutachten über das Sehvermögen für Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE, D1E
- ärztliche Bescheinigung nach Anlage 5 FeV für Klassen C, C1, CE, C1E, D, D1, DE, D1E
- Nachweis über die Erster Hilfe- Ausbildung